



Schweizer Unterwasser-Sport-Verband SUSV  
Fédération Suisse de Sports Subaquatiques FSSS  
Federazione Svizzera di Sport Subacquei FSSS  
[www.susv.ch](http://www.susv.ch) | [www.fsss.ch](http://www.fsss.ch)

## **Covid-19 Schutzkonzept**

**Sportart : Unterwasserhockey UWH**



Schweizer Unterwasser-Sport-Verband SUSV  
Fédération Suisse de Sports Subaquatiques FSSS  
Federazione Svizzera di Sport Subacquei FSSS  
[www.susv.ch](http://www.susv.ch) | [www.fsss.ch](http://www.fsss.ch)

## Inhalt

1. Anreise, Ankunft und Abreise zum Trainingsort	3
2. Infrastruktur	
a. Platzverhältnisse	3
b. Umkleide/Dusche/Toiletten	3
c. Reinigung	3
d. Verpflegung	3
e. Zugänglichkeit und Organisation zu und in der Infrastruktur	3
3. Trainingsformen, -spiele und -organisation	4
a. Einhalten der Grundsätze	4
b. Material	5
c. Risiko/Unfallverhalten	5
d. Schriftliche Protokollierung der Teilnehmenden	5
4. Verantwortlichkeit der Umsetzung vor Ort	5
5. Kommunikation des Schutzkonzepts	6
6. erste Überlegungen zur Wiederaufnahme des Wettkampfsystems	6



**Schweizer Unterwasser-Sport-Verband SUSV**  
**Fédération Suisse de Sports Subaquatiques FSSS**  
**Federazione Svizzera di Sport Subacquei FSSS**  
[www.susv.ch](http://www.susv.ch) | [www.fsss.ch](http://www.fsss.ch)

## **1. An- und Abreise zum Trainingsort**

Die an- und abreisereise erfolgt individuell, sie soll mit Privatem Auto, zu Fuss oder mit dem Velo soll bevorzugt werden. Parkplätze sind zu Verfügung. Abstandhaltung bei Ankunft ist hier auch wichtig. Vermeidung der Nutzung des öffentlichen Verkehrs ist angesagt.

## **2. Infrastruktur**

### **a. Platzverhältnisse/Trainingsortverhältnisse**

Lüftung des Hallenbades soll auch gewährleistet sein, vielleicht durch Öffnen der Fenster.

### **b. Umkleide / Dusche / Toiletten**

Wie von der Gemeinde und Sportanlage bestimmt worden ist. Jede zweite Dusche gebrauchen. Abstand halten und schnell möglichst Umziehen vor und nach dem Training.  
**In kleinen Garderoben muss gestaffelt umgezogen werden.**

### **c. Reinigung (der Sportstätte)**

Die Reinigung wird durch den Hallenbadbetreiber sicher gestellt.

### **d. Verpflegung (z.B. Café in Tenniscenter, Automaten, ...)**

Hier gelten die Vorgaben des Bundes für die Gastronomie.

### **e. Zugänglichkeit und Organisation zur und in der Infrastruktur**

Wie von der Gemeinde und Sportanlage bestimmt worden ist.



### 3. Trainingsformen, -inhalte und –Organisation

#### a. Einhalten der übergeordneten Grundsätze in adäquaten oder angepassten Trainings- bzw. Übungsformen

UWH ist ein Teamsport mit Körperkontakt unter Wasser. Es wird auf dem Schwimmbadboden und mit Schnorchel und Taucherbrille die über die Augen und Nase sitzt gespielt.

Organisationsformen in Kleingruppentrainings (**maximal fünf Personen**) und Staffelung der Trainingsteilnehmenden **beim losschwimmen auf die Bahnen mit wenigstens 2m abstand in alle Richtungen**. Grundlagentraining, zum Beispiel: Skills mit Puck, Körperbeweglichkeit, Schnelligkeit, Fitness über und unter Wasser ist auch wichtig und kann gut ohne Teamtraining unternommen werden.

Sich einzuordnen mit Körperabstand (gestreckten arm und flossen gibt mehr als 2m), nach einander zu schwimmen/trainieren.

Abstandhalten unter Wasser (zwar weniger wichtig, weil die Luft angehalten wird) und auf die Wasseroberfläche muss wie ausserhalb des Wassers eingehalten werden. Da die Luft durch den Schnorchel nach oben gepustet wird, ist das Risiko der Aerosol- und Tropfenverbreitung weniger als sonst.

Maske und Schnorchel soll während des ganzen Trainings auf dem Gesicht und im Mund bleiben. Die Lüftung des Hallenbades soll auch genug sein, vielleicht durch Öffnung der Fenster.

Die BAG erläuterte Regelung für vulnerablen Personen gilt hier: Bitte bleiben sie zu Hause bis die COVID-19 Risiko das Gruppentraining erlauben kann. Kein anderer Schutz ausser Abstand halten kann gewährleistet werden.

**Athleten und Trainer mit Krankheitssymptomen, Kontakt mit SARS-CoV-2 positiven Personen oder Verdacht auf COVID-19 dürfen nicht ins Training. Sie rufen ihren Hausarzt an und befolgen dessen Anweisungen. Die Trainingsgruppen wird eine Information über die Krankheitssymptomen und das Vorgehen erhalten vor Trainingsbeginn.**

Das Tragen von Masken ausserhalb des Wassers ist wie jede Person es für sich wünscht und/oder vom BAG und BASPO empfohlen.



Schweizer Unterwasser-Sport-Verband SUSV  
Fédération Suisse de Sports Subaquatiques FSSS  
Federazione Svizzera di Sport Subacquei FSSS  
[www.susv.ch](http://www.susv.ch) | [www.fsss.ch](http://www.fsss.ch)

## **b. Material**

Das Material wird von jedem Spieler selber mitgebracht und automatisch durch das Chlorwasser desinfiziert. Kontakt mit Maske/Schnorchel von anderen Spielern muss vermieden werden. Klubmaterial soll während dieser Zeit an einen Spieler zugeteilt werden bis normale Verhältnisse zwischen Gruppen erlaubt ist vom BAG. Der Spieler soll erlaubt werden es zu mieten oder nach Hause zu nehmen zum Trocknen oder evt. Desinfizieren.

## **c. Risiko / Unfallverhalten**

Das Unfallrisiko im **organisierten** Wassersport ist minimal.

## **d. Schriftliche Protokollierung der Teilnehmenden**

Bei jedem Training soll die/der Trainingsverantwortliche die Trainingsteilnehmer elektronisch erfassen.

## **4. Verantwortlichkeit der Umsetzung vor Ort**

### **a. Überwachung, Commitment und Rollenklärung**

Die Trainingsverantwortliche ist letztendlich verantwortlich, dass jeder Spieler diese Regeln einhält und diese ernst nimmt. Die Massnahmen soll bei jedem Training wiederholt werden die Spieler zu informieren und auf letztem Stand zu halten. Der Coach soll hier ausserhalb des Wassers sein es zu sichern und das Training so zu gestalten, dass es nur mit Abstandhaltung und Massnahmen in 2a, ablaufen kann. Jeder Spieler ist auch verantwortlich diese Massnahmen zu respektieren. Bei jedem Training wird ein Männliche und eine Weibliche Person ausgesucht um das Schutzverhalten in den Garderoben zu versichern, wie es vom Schwimmbad/Sportanlageverantwortliche angegeben ist.

Alle Beteiligten sollen sich solidarisch und mit hoher Selbstverantwortung an das Schutzkonzept halten (vgl. Punkt 4 Kommunikation des Schutzkonzeptes).



**Schweizer Unterwasser-Sport-Verband SUSV**  
**Fédération Suisse de Sports Subaquatiques FSSS**  
**Federazione Svizzera di Sport Subacquei FSSS**  
[www.susv.ch](http://www.susv.ch) | [www.fsss.ch](http://www.fsss.ch)

## **5. Kommunikation des Schutzkonzeptes**

Das obengenannte Schutzkonzept (2a) wird jedem Spieler individuell per E-mail und wenn möglich im Gruppenchat mitgeteilt. Die Solidarität von jedem Spieler ist nicht anzunehmen und jeder einzelne Spieler muss per E-Mail oder per SMS bestätigen, dass er/sie dies einhalten wird.

Offene Kommunikation und Erinnerung der Massnahmen ist immer willkommen von jedem Spieler.

## **6. Erste Überlegungen zur Wiederaufnahme des Wettkampfsystems**

UWH ist einen Teamsport. Unterwasser und an der Oberfläche des Wassers ist zwei Meter Abstand nicht möglich. UWH Wettkämpfe müssen verschoben werden, bis es vom BAG erlaubt wird grössere Gruppen zusammen zu sein und die 2m Abstandhaltung aufgehoben wird.